

MRV *ECHO*

FEBRUAR 2014



Monatliche Mitteilungen des Mainzer Ruder-Vereins
und des Tennis-Clubs Mainzer Ruder-Verein e.V.
www.mainzerruderverein.de mrv-echo@mainzerruderverein.de

Postvertriebsstück
Entgelt bezahlt
G 4983

Gesamtnote: 1,6
Schon wieder
Klassenbesten!
Streber!

MVB

Mainzer Volksbank



Der Vorstand der Mainzer Volksbank
v.l. Heinz-Peter Schamp, Walter Schmitt und Uwe Abel (Vorstandsvorsitzender)

Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.

Wir machen den Weg frei.

Wir sind nicht nur gut, wir sind ausgezeichnet!

Und das **zum 4. Mal!**

Überzeugen auch Sie sich von unserer Leistungsfähigkeit und testen Sie den Testsieger. Sprechen Sie einfach persönlich mit einem unserer Berater ganz in Ihrer Nähe, rufen Sie an (06131 148-8000) oder gehen Sie online auf www.mvb.de



CITYCONTEST2013

Inhalt MRV Echo – 85. Jahrgang – 2014 – Nr. 2

Herrenabend 2013	4
Erstmalig mit Podiumsdiskussion	
Ausstellung in der MVB	7
Attention – GO! 100 Jahre Ruder EM in Gent	
Ackerfahrt mit zwei gekrönten Häuptionern	13
Jubiläum in der Achtermannschaft	
Eierfahrt 2014	14
Abenteuer im Nebel	
Salinentallauf 2014	16
Laufveranstaltung des RVR in Bad Kreuznach	
TC-MRV	20
Einladung zur 36. Jahreshauptversammlung	21
Mitglieder stellen sich vor	22
Besaitungstipps	23
MRV-Familie	24
Antrag zur Satzungsänderung	25
Impressum	29
Regattakalender	30
Trainingszeiten	31

**Vereinstermine 2014**

- 7.3. **Jahreshauptversammlung des MRV**, Bootshaus
- 1.5. **Anrudern**, Vereinsgelände MRV
- 21.6. **Regatta „Rudern gegen Krebs“**, Vereinsgelände MRV
- 13.12. **Herrenabend**, Hilton



Herrenabend 2013

von Andreas Hassinger

Fotos: Marcus Höting

Am Vorabend des dritten Advents lädt der Mainzer Ruder-Verein traditionell zum Herrenabend in den Goldsaal des Mainz Hilton ein. Am 14. Dezember war es wieder soweit!

Der Herrenabend ist die Veranstaltung des MRV, wo Jubilare geehrt, Sportler ausgezeichnet und Ehrengäste begrüßt werden und nebenbei trifft man den einen oder anderen Sportskameraden von früher. Aus eigener Erfahrung verweise ich gerne auf die 3 magischen Herrenabend „g“ Wörter: gegessen, getrunken und gefeiert. Wobei sich vor eines der magischen „g“ Wörter auch schon mal ein „b“ stellt. Die Nachwirkungen hierzu machen sich meist erst am nächsten Morgen bemerkbar.

In diesem Jahr wurde ein ganz besonderes Jubiläum gefeiert. Gerade mal hundert Jahre ist es her, dass der Mainzer Achter erstmals die Goldmedaille bei der Europameisterschaft im belgischen Gent gewann und somit den Startschuss für den deutschen 8er Mythos gab, der bis heute anhält. Anlässlich dieses Jubiläums wurde um 10.00 Uhr vormittags die Ausstellung „Attention Go“ eröff-

net. Ein Jahr lang hat unser Vereinsmitglied Axel Lang recherchiert, gesammelt und geschrieben. Das Ergebnis kann noch bis zum 17. Januar im Foyer der Mainzer Volksbank angesehen werden. Es lohnt sich wirklich! Danke Axel!



Die Jubilare der 25- und 40-jährigen Mitgliedschaft mit Jürgen Petry und Heribert Karches

Somit begann der inoffizielle Teil des Herrenabends schon um 10.00 Uhr in der Mainzer Innenstadt. Bis zum üblichen Sektempfang im Hilton dauerte es dann noch bis 16.30 Uhr. Der Goldsaal war in diesem Jahr leicht verändert arrangiert, die Bühne rückte in die Mitte des Saales und die Tische für 151 Gäste waren in einem Halbkreis um die Bühne aufgestellt.

Nach den Begrüßungsworten des Vorsitzenden Jürgen Petry richtete der Vorsitzende



des Deutschen Ruder-Verbandes, Sigi Kaidel, mit einem schönen rollenden fränkischen „R“ seine Worte an die Gäste.

Erstmals in der Geschichte des Herrenabends gab es eine Podiumsdiskussion um das 100-jährige Jubiläum des ersten Achter Sieges. Geladen waren ehemalige 8er Ruderer, Steuerleute und Funktionäre und Gerhard Cordes. Sein Vater Oscar Cordes, ein MRV- und DRV-Urgestein, war Mitglied

stellten sich Martin Steffes-Mies, Dr. Gunther Thiersch; Martin Sauer, Oli Ibielski, Sebastian Schmidt, Robert Sens, Moritz Hafner, Heribert Karches und DRV-Präsident Sigi Kaidel.

Nach der Podiumsdiskussion wurde ein Gruß aus der Küche serviert und im Anschluss sprach der Oberbürgermeister der Stadt Mainz, Michael Ebling zu den Gästen.

Wegen der großen Anzahl der Jubilare fand die Ehrung in 2 Blöcken statt. Zwischen der ersten und zweiten Vorspeise kamen zuerst die Mitglieder, die für 25, 40 und 50 Jahre Mitgliedschaft im MRV geehrt wurden. Das waren Klaus Götte (25), Manfred Hambrock (25), Heribert Karches (40), Robert Kiefer (40), Manfred Ossig (40) und Hans Joachim Bauer-Schmitt (50). Vor dem Hauptgang waren dann die Mitglieder an der

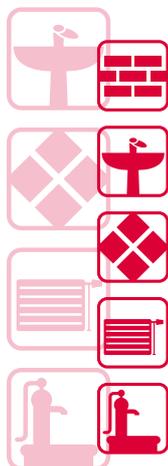
Reihe, die seit 60 und 65 Jahren dem Verein angehören. Günter Kern (60), Herbert Kirchgessner (60), Manfred Weiskopf (60), Werner Riegel (65), der Ehrenvorsitzende



Ein Teil der Podiumsdiskussion: Martin Steffes-Mies, Dr. Thiersch, Martin Sauer, Sigfried Kaidel und Moderator Tammo van Lessen

dieser siegreichen Mannschaft von 1913. Den Fragen des Moderatorenteams (Axel Lang und Tammo van Lessen), zu den Themen, wie Training, Selektion und vieles mehr

KÖBIG - Damit Ihnen beim Bauen nichts aus dem Ruder läuft.



Baustoffe für
Hoch- und Tiefbau,
Innenausbau, Bäder,
Sanitär, Fliesen,
Heizungen,
Gartengestaltung.

Besuchen Sie uns in:

Mainz
Frankfurt/Main (2x)
Alzey
Brauna/Sachsen
Bürstadt
Eisenberg
Imweiler
Koblenz
Nackenheim
Wiesbaden-Biebrich

www.koebig.de



Wenn's ums Bauen geht

Volker Minthe (65), Theodor Patschke (65), Horst Minthe (65) und Jürgen Minthe (65) erhielten vom Vorsitzenden Jürgen Petry die Ehrennadeln. Herzlichen Glückwunsch an alle Jubilare und vielen Dank, dass sie dem Verein so lange die Treue gehalten haben.

Dem Hauptgang „Rosa gebratener Hirsch“ folgte die Sportlerehrung durchgeführt vom Sportvorsitzenden Heribert Karches. Stellvertretend für alle siegreichen Ruderer des MRV werden die folgenden Sportler erwähnt:



Unsere erfolgreichen Athleten mit ihren Trainern

Lea-Katlen Kühne für den 3. Platz bei der U23 WM im Frauen Achter. Moritz Moos und Jason Osborne für ihre Goldmedaille bei der U23 WM im leichten Doppelzweier. Im leichten Vierer ohne gewannen sie bei der Welt-



Organisator Andreas Hassinger mit Pianist Charly Wiener

meisterschaft in Südkorea auch Silber. Herzlichen Glückwunsch an alle erfolgreichen Ruderer und herzlichen Dank an den MRV-Juwelier Richard Weiland für die kreativen Preise.

Nach dem ersten Ansturm auf das Dessertbuffet griff der MRV Pianist Charly Wiener in die Tasten und stimmte das MRV Weihnachtslied an. Wie schon im Vorjahr sangen die MRVler noch eine Zugabe, bevor der offizielle Teil des Herrenabends mit einem

dreifachen Hipp, Hipp, Hurra beendet wurde. Zur Nachfeier traf man sich erstmals in der Hilton Bar. Der harte Kern um den Vorsitzenden Jürgen Petry verließ die Bar gegen 3.00 Uhr am dritten Advent.

AH



Qualität und Service,
für Ihr Wohlbefinden

Neue Adresse
ab 01.07.2010!

Dammweg 11
55130 Mainz
Tel (06131) 333797-0
www.reibstein.de

Reibstein 

Gebäudetechnik. Komfort. Sicherheit.

Heizung • Sanitär • Klima • Lüftung • Kälte • MSR



Axel Lang

„Attention! Go!“ – 100 Jahre Ruder-EM in Gent.

Die erste Goldmedaille eines deutschen Achters durch den Mainzer Ruder-Verein.

Die Ausstellung erfreute sich großer Beliebtheit, großer Publikumszuspruch. Mehr als 100 Gäste bei der Eröffnung. MRV begrüßt Vorstand des Deutschen Ruderverbandes und weitere zehn Präsidenten und Vorstandsmitglieder europäischer Ruderverbände im MVB-Forum.

Florian Illies landete mit seinem Buch „1913“ den Verkaufsschlager im deutschen Buchhandel 2013. Seine Epochen-Diagnose, ein viel beachtetes Werk über das Jahr vor der Katastrophe des Ersten Weltkriegs, beleuch-



Ausschnitt aus der Präsentation über die Regattasaison 1913



Ansonsten gut gehütete und verborgene Schätze: Pokale aus dem Ruderjahr 1913

Foto: Axel Lang

tete allerlei Geschehnisse aus Kunst, Kultur und Politik.

Das Jahr vor der Epochen-Wende wies aber auch große sportliche Erfolge auf. Zum ersten Mal nahm der Deutsche Ruderverband an den Europameisterschaften teil. Im Vierer und Achter vertraten Mannschaften des Mainzer Ruder-Vereins den DRV. Und mit dem Sieg im Finale gegen die Schweiz, Italien und Frankreich gewinnt erstmals ein deutscher Achter eine Goldmedaille im Achter bei einem internationalen Wettbewerb. Der Vierer holt sich dazu noch die Silbermedaille hinter dem Grasshoppers Club Zürich. Diesem Beginn des deutschen Achtermythos widmete der Mainzer Ruder-Verein seinen Europameistern von 1913 eine Ausstellung im MVB-Forum der Mainzer Volksbank. Unter ideeller Unterstützung des Deutschen Ruderverbandes entstand eine interessante Schau, welche die Atmosphäre des Rudersports von vor 100 Jahren eingefangen hat.

DACH + RINNE

Reparatur und Dachsanierung GmbH

Alles am Dach:

- Velux Fenster
- Terrassenerneuerungen
- Flachdacherneuerung
- Dachrinnen und Fallrohre
- Dachreparatur
- Steildacherneuerung

Preiswert mit uns vom Fach

Friedrich-Koenig-Str. 23, 55129 Mainz Tel.: **555 870**

www.dach-und-rinne-mainz.de

Acht Ruderer – acht Themengebiete. So bot die Ausstellung einen Rundgang durch verschiedene Aspekte des sportlichen Meilensteins.

Zu Beginn stand die Chronik der Regattasaison 1913 mit ihren Regatten in Berlin, Frankfurt, Mainz, Mainz-Kastel, Bad Ems und dem Deutschen Meisterschaftsrudern in Straßburg. Ausführliche zeitgenössische Texte, Originalfotos, Programmhefte und Medaillen ließen die Historie wieder aufleben.

Die Rennen der Europameisterschaften in Gent. Fünf Rennen werden von den Mainzern bestritten. EM-Finale im Vierer-mit, Privatrennen im Vierer-ohne, Rennen im Junior Vierer, Vorlauf und Finale im Achter. Auch hier boten zeitgenössische Berichte aus dem „Wassersport“ und „Regatta“ ausführliche Eindrücke der Rennverläu-



Stellvertretend für die Achterrunderer von Gent 1913 standen Schaufensterpuppen in unterschiedlichen Deutschlandachter-Outfits hinter einem Original Deutschlandachter-Boot von 1995, unserem „Wilhelm Köbig“

ten deutschen Achter-Europameister wurde vorgestellt.

Der Gang des Besuchers ging weiter über die Darstellungen der Regattastrecke in

fe. Insbesondere die in der Französischen Nationalbibliothek aufgespürten Fotos der EM bereicherten die Darstellungen.

Besonders wurden auch die damaligen gegnerischen Mannschaften vorgestellt. Woher sie kamen, welche Erfolge sie aufweisen konnten und ihr Abschneiden bei der EM wurde detailliert beleuchtet.

Großen Raum innerhalb der Ausstellung nahmen die Lebensläufe der neun Ruderer des Mainzer Rudervereins nebst ihres Steuermanns und Trainers ein. Viele amüsante Geschichten, Anekdoten, aber auch Tragisches von und über die ers-

Mainzer Kübeldienst

Christ **06131**
471953

Schnelle, umweltfreundliche Abfallentsorgung
Kompetente Beratung
Faire Preise

www.kuebeldienst-christ.de

Foto: Axel Lang



Der 1919 gebaute Einer von Lorenz Eismayer

Gent – damals und heute, die parallel ausgetragene Weltausstellung in Gent sowie die Geschichte des Beitritts des DRV zum Weltruderverband FISA. Eine spannende und schwierige Entwicklung der Beziehung der Deutschen zu der damals noch rein europäischen Ruderfamilie.

Den Abschluss bildete eine Vorstellung aller acht Ruderer des MRV, die nach 1913 im deutschen Flaggschiff Platz nehmen durften

und insgesamt sechs Weltmeistertitel und eine Vizeweltmeisterschaft gewinnen konnten.

Hingucker Nummer eins war mit Sicherheit der 95 Jahre alte Einer des damaligen Schlagmannes Lorenz Eismayer, der Dank einer großzügigen Schenkung von Hans Ziegler, Würzburg, wieder den Weg ins MRV-Bootshaus gefunden hat.

In den Begrüßungsreden von MVB Regionalmarktdirektor Guido Behrendt, Bürgermeister Günther Beck, DRV-Präsident Siegfried Kaidel, MRV-Chef Jürgen Petry und Ausstellungsmacher Axel Lang flossen Lokalpatriotismus, Stolz und Anerkennung an die große Leistung von vor 100 Jahren ein. Aber auch die nach 1913 und insbesondere nach 1959 einsetzende Erfolgsgeschichte des deutschen Achters und seiner immer mal wieder



Ehemals Großherzogliche Hofmaler und Stukkateure seit 1861

DER VILLENMALER

Krauter

GmbH

Seit über 150 Jahren und in der siebten Generation betreuen wir Planer, Architekten und anspruchsvolle Privatkunden bei Gestaltung und Sanierung. Unser umfangreiches Portfolio umfasst hochwertige, moderne und historische Techniken für den Innen- und Außenbereich. Mit kt.COLOR® aus der Schweiz haben wir eine Manufaktur gefunden, die Farben aus Pigmenten nach traditionellen handwerklichen Methoden herstellt.

Lassen auch Sie sich begeistern!



Am Kümmerling 43 A | D-55294 Bodenheim
Fon +49.61 35.71 68 346 | Fax +49.61 35.71 68 347 | Mobil +49.172.61 06 542
info@der-villenmaler.de | www.der-villenmaler.de

Foto: Axel Lang



Der Vorsitzende des Deutschen Ruderverbandes, Siegfried Kaidel, und die internationalen Gäste der FISA während der Ausstellungseröffnung

mainzerisch geprägten Besetzung kam bei der Erinnerung und Würdigung nicht zu kurz. Ganz besondere Ehre kam dem Mainzer Ruder-Verein zu teil, dass neben dem Vorstand des Deutschen Ruderverbandes auch die Vorsitzenden bzw. Vorstandsmitglieder folgender europäischer Ruderföderationen

Foto: Axel Lang



Weit über einhundert Gäste fanden den Weg in das MVB-Forum zur Ausstellungseröffnung des MRV

an der Eröffnung teilnahmen: Polen, Dänemark, Großbritannien, Niederlande, Frankreich, Schweiz, Ungarn, Belgien, Slowenien und Serbien.

Der wenige Stunden nach der Ausstellungseröffnung stattgefundene Herrenabend wurde aus Anlass des Jubiläums eine Stunde früher eröffnet, um Zeit für ein Podiumsgespräch zum Thema Achterrudern zu finden. Axel Lang und der stellvertretende DRV-

Pressewart und MRV-Mitglied Tammo van Lessen beleuchteten gemeinsam mit illustren Achter-Spezialisten die Historie des deutschen Großbootes und seine Entwicklung bis heute.

Foto: Marcus Höting



Die Podiumsdiskussion beim Herrenabend

Gäste waren hierbei:

Gerhard Cordes

Mehrfacher Deutscher mit dem leichten Achter des MRV. Sohn des Europameisters von 1913, Oskar Cordes.

Moritz Hafner

WM-Fünfter mit dem leichten Achter und Sieger beim Rennen Oxford-Cambridge 2011 mit dem Boot aus Oxford. Erster Teilnehmer und Sieger des MRV beim berühmten Boatrace.

Oliver Ibielski

Mehrfacher Deutscher und Vizeweltmeister im leichten Doppelvierer, Weltmeister im Leichtgewichtsachter 1998 in Köln.

Heribert Karches

Mehrfacher Deutscher Meister, Olympiateilnehmer und Vizeweltmeister mit dem Deutschlandachter 1978 in Neuseeland.

Martin Steffes-Mies

Vierfacher Weltmeister mit dem Deutschlandachter.

Dr. Gunther Thiersch

Wetter-Experte und Olympiasieger 1968 mit dem Deutschlandachter in Mexiko, als Steuerermann.

Sebastian Schmidt

Olympiateilnehmer, vierfacher U23-Weltmeister und Doppelweltmeister mit dem Deutschlandachter.

Martin Sauer

Olympiasieger 2012 mit dem Deutschlandachter als Steuerermann. Dreifacher Weltmeister mit dem Achter.

Robert Sens

Dreifacher Weltmeister im 2- und 4x- und Landestrainer am Stützpunkt Mainz.

Siegfried Kaidel

Vorsitzender des DRV

Dass der Anlass dieses Jubiläums auch dem Fernsehen einen Beitrag wert ist, bewies die Anwesenheit eines Kamerateams des SWR bei der Ausstellungseröffnung und während des Herrenabends.

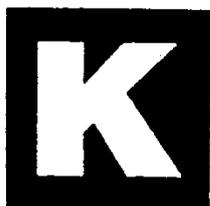
Der glanzvolle Herrenabend setzte den würdigen Schlusspunkt unter diesen MRV-Tag, der zu Ehren und zur Erinnerung an die Europameister von 1913 einen besonderen Rahmen aufwies.

Zum Abschluss sei der folgende Hinweis erlaubt:

Den Leichtgewichtsruderern der 50er und 60er Jahre, die im Gästebuch der Ausstellung ihr Bedauern zum Ausdruck brachten, dass ihnen und ihren Erfolgen zu wenig Beachtung geschenkt wurde, sei versichert, sie sind nicht vergessen. Diesmal standen unsere 100-Jahr-Jubilare und Europameister von 1913 und ihre Nachfolger im Deutschlandachter im Mittelpunkt. Bei nächster Gelegenheit sollen natürlich auch die Meisterehren der Nachkriegsgeneration und die großen Erfolge im internationalen Leichtgewichtsskuller der 1990er und 2000er Jahre gewürdigt werden.

Teile der Ausstellung werden zukünftig im Bootshaus zu sehen sein. Der Einer von Lorenz Eismayer wird sein neues Zuhause im Foyer beziehen.

AL



**GEBÄUDEREINIGUNG
KNAUER GMBH
MEISTERBETRIEB**

Jhr zuverlässiger Partner in Sachen Sauberkeit

Kaiserstraße 11 · 55116 Mainz · Telefon 0 61 31/67 57 53 · Telefax 67 82 60

Das Archiv bedankt sich...

...bei Alf Stephan und Alban Schalk für die Zurverfügungstellung von MRV-Trikots und Trainingspullovern der 60er Jahre.

...für die Unterstützung bei der Realisierung der Ausstellung „Attention!Go!, 100 Jahre Ruder-EM im Achter“:

Allgemeine Zeitung Mainz

Rolf Beck, Gießen

Annette Bächstädt, Paris

Gregor Baldrich, Köln

Traudel Buchholz, Mainz

Volker Buch, Mainz

Gerhard Cordes, Mainz

Deutsches Sportmuseum, Köln

Christian Eckhardt, Darmstadt

Galeria-Kaufhof, Mainz

Frank Günder, Eberbach

Dr. Anja Heuß, Stuttgart

Kay Hofmann, Zürich

Marcus Höting, Mainz

Norbert Kindlmann, Schlangenbad

Koninklijke Roeivereniging Sport Gent

Marc Krömer, Frankfurt

Tammo van Lessen, Mainz

Landesmuseum Stuttgart

Mainzer Volksbank

Karin Morbach, Mainz

Römisch-Germanisches Zentralmuseum, Mainz

Ruderclub Zürich

Mark Rummens, Gent

Sebastian Schmidt, Dortmund

Rolf Stephan, Mainz

Sandra Stössel, Mainz

Martin Steffes-Mies, Mainz

Ruth Walder, Zürich

Hans Ziegler, Würzburg

sowie Jürgen Petry, stellvertretend für den gesamten Vorstand des Mainzer Ruder-Vereins und Lea-Katlen Kühne, stellvertretend für viele Aktive der Rennrudergruppe.

Falls auch SIE das MRV-Archiv bereichern möchten: Wir suchen Regattaprogramme, Zeitungsartikel, Fotos, Filme, Plakate, Aufkleber, Pins, Bücher und sonstige Drucksachen von MRV-Veranstaltungen, Regatten, Weltmeisterschaften, Olympischen Spielen.

Kontakt: Rolf Stephan und Axel Lang, archiv@mainzerruderverein.de oder 01577-5424086.

SEIT ÜBER 25 JAHREN

alpha

ZUVERLÄSSIGKEIT UND

KOMPETENZ IN SACHEN

HAUSVERWALTUNGEN GMBH

Verwaltung von Mietobjekten und Wohnungseigentumsanlagen

Mittlere Bleiche 16, 55116 Mainz, Tel.: 0 61 31/22 52 72, Fax: 22 52 82

Ackerfahrt mit zwei gekrönten Häuptern

von Bernhard Karst

Ehre, wem Ehre gebührt: Das gilt nicht nur für den MRV, der beim Herrenabend u.a. zwei langjährig aktive Montagsrunderer ehrte, das verpflichtete auch die noch immer aktive Stammesetzung des Achters, der über die Sommerzeit montags regelmäßig den Acker umpflügt.

Foto: Bernd Bossmann



Aus diesem Grunde hat die Mannschaft zum vorweihnachtlichen „Abrudern“ gebeten und die Gelegenheit genutzt, die vom Verein schon offiziell Geehrten auch noch mit angemessenen Insignien ihres Jubiläumsstandes auszuzeichnen. Der nahenden Weihnachtszeit war es daher geschuldet, die Ruderercken, Schlagmann Herbert Kirchgessner und Hans-Joachim Bauer-Schmitt mit je einer Krone aus Tannengrün zu schmücken, um so deren besonderen Status hervorzuheben, aber auch um darzutun, dass trotz vorge-

rückten Alters wir, die Mannschaft, unseren beiden Athleten „immer noch grün sind“.



Foto: Bernd Bossmann

Hans-Joachim Bauer-Schmitt und Herbert Kirchgessner

Dass die Ehrung standesgemäß ergänzt wurde, versteht sich aufgrund der bei zahlreichen Wanderfahrten erprobten Rituale fast von selbst. Nach dreiviertel der üblichen „Ackerfron“ wurden Gläser (!) ausgepackt, Rheingauer Riesling benetzte nicht nur die Zungen und von fachkundiger Hand ordentlich belegte Brötchen mobilisierten die Kräfte, um dann in einer traumhaften Abendstimmung rechtzeitig vor „Büchsenlicht“ die heimatliche Pritsche wieder zu erreichen.

Mit diesem eindrucksvollen Erlebnis wurde die Freiluftsaison für 2013 abgeschlossen in der Erwartung, dass im nächsten Jahr alle wieder – gut bei Kräften – die Riemen angemessen sportlich in Bewegung halten. **BK**

„Wo bleibe ich gesund?“

www.sportprogesundheit.de

sportprogesundheit

DEUTSCHER SPORTBUND
SPORT PRO GESUNDHEIT
ZUSAMMENARBEITUNG
MIT DER BUNDESÄRZTEKAMMER
GEPRÜFT & EMPFOHLEN

DEUTSCHER SPORTBUND



Eierfahrt 2015 nach Bingen

Abenteuerfahrt im Nebel / von Daniel Grave

Dieser Termin ist, seit ich mich erinnern kann, das feste Ritual zu Jahresbeginn, der zweite Sonntag des neuen Jahres und der einzige Termin, wo sich alle (aktiven) Vereine der Region treffen.

Ein Verein lädt ein zu hartgekochten Eiern, Laugenbrezeln und Heißgetränk – der Jahreszeit entsprechend Glühwein oder Osaft. Man will Spätvormittag da sein, also muss man je nachdem ganz schön früh ablegen. Diesmal hat es uns ziemlich erwischt, nach Bingen sind es doch mehr als 30 km! Es ging schon los mit dem ersten Glatteis des Winters – pardauz das Rad fuhr seitwärts, das Knie fängt es auf und bleibt den Rest des Tages präsentés Körperteil. Auf dem Bootsplatz der Kollege mit demselben Schicksal, bei ihm war's der Steiß...

Das kann ja nur noch besser werden: Die Sonne strahlt aus allen Löchern, es ist Monate her, dass ich sie gesehen hatte.

Von den gemeldeten zwölf Freizeitnasen sind tatsächlich zehn so früh gekommen, nach und nach erscheinen die Kernigen auch aus

anderen Gruppen, Rotarier und Querdammgruppe, Jugendtrainerin – alle da.

Gutgelaunt geht's los, Sonnenrudern wie im Bilderbuch! Corinna mit Valerie auf Schlag ballert vorbei, gerade sind die Routenpräferenzen mit Schlosspassage geklärt – doch der nächste Schulterblick schmeißt alles um: fünfzig Meter vor uns kommt eine Wand auf uns zu. „Nebel des Grauens“ beschreibt es sehr treffend (das filmische Original aus den 80ern war am Wochenende im Fernsehen zu sehen).

Biebrich ist blitzartig gestorben, keine zehn Pferde lassen mich im Blindflug durch die Schifffahrtsrinne rudern.

Was also tun? Zur MRG könnten wir's noch schaffen, dazu müssen wir die Rinne nur einmal kreuzen. Gen Mainz sind noch zweihundert Meter Sicht, nach Wiesbaden viel weniger – so eine Waschküche hab ich selten erlebt.

Also rechter Winkel und Vollgas rüber, ich weiß wo das andere Ufer normalerweise sein müsste! Volle Kraft und die Augen fixieren gebannt rheinabwärts die weiße Wand – zu Recht: da zerteilt eine waagerechte Linie

**„Es gibt nichts
Gutes, außer
man tut es.“**

Erich Kästner

www.ehrenamt-im-sport.de

**DEUTSCHER
SPORTBUND**

den Nebel in ungewöhnlicher Höhe. Schräg über uns taucht der Bug eines Frachters die weiße Watte. In dem Abstand war ich noch nie vor einem Bug gerudert! Auffallend war, wie leise die Bugwelle doch war, die sich da fast geräuschlos heranwälzte. Offenbar kann man Augen und Ohren vergessen im Nebel.

Zur MRG ging es dann schnell, das Boot kam auf den Ständer und wir verteilen uns mit dreißig anderen Ruderern in die Autos. Vielen Dank unseren Nachbarn für die nette Geste! So waren wir die ersten, die in Bingen ankommen und den grandiosen Ausblick aus dem Bootshaussaal auf Nahemündung und Mäuseturm erleben.

Dort erfahren wir, dass die *Waschpo* sich in Hessen und Rheinland-Pfalz koordiniert hat, um die auffällige Menge Lebensmüder spätestens in Geisenheim vom Wasser zu pflücken, die sich hier ungeachtet der Be-

dingungen auf dem Rhein befanden. Dass die Polizei unser Verhalten nicht akzeptieren kann, ist verständlich. Die Idee einer Eierfahrtskommission, die künftig die Wetterbedingungen unabhängig beurteilt und kommuniziert, könnte eine gute Lösung sein fürs nächste Jahr. Damit die Beamten und die Ruderer wieder unbeschwert das neue Jahr beginnen können.

Vielen Dank auch an Marcus Höting, welcher uns den Hänger nach Bingen und halb zurück bis Geisenheim gezogen hat. Es sind die Leute im Hintergrund, die mit ihrer unauffälligen Hilfe solche Veranstaltungen erst ermöglichen. Nächstes Jahr brauchen wir von der Sorte eine ganze Menge, denn dann werden wir weniger weit rudern – **wir werden selber Gastgeber sein** und endlich unser Bootshaus zeigen, was auch einen sehr schönen Ausblick zu bieten hat! **DG**

AUTO HESS

VW-Vertragshändler für Pkw und Nutzfahrzeuge



- ⇒ Service
- ⇒ Inspektion / Reparatur
- ⇒ Ersatzteile & Zubehör



...denn der
Service
unterscheidet!

Rheinallee 90 und 141 • 55120 Mainz • Telefon (0 61 31) 63 09-0



Salinentallauf 2014

Geschrieben von Alexander Karpow, Anna-Kira Löffert, Carolin Lennartz, Christoph Auer, Sophia de Witt – Zusammengestellt und ergänzt von Valerie Högerle

Am Sonntag, dem 19. Januar 2014, fand der Salinentallauf in Bad Kreuznach statt. Mit dabei der Mainzer Ruder-Verein und die Schülerruderriege der Maria-Ward-Schule (SRR MWS). Insgesamt gingen 12 junge Ruderer aus Mainz an den Start.

Das Prinzip ist einfach: Es gibt eine kleine und eine große Runde (1000/1800m). Wer läuft aber wann und in welcher Reihenfolge wie viele welcher Runden? Wo führen diese Runden eigentlich entlang und dürfen/müssen wir wirklich über eine Wiese laufen?! Glücklicherweise stand Frank, obwohl er eigentlich nicht mitlief, plötzlich in Laufklei-

Fotos: Marcus Hötting



Der jüngste Teilnehmer im MRV-Team: Hugo

dung da, lief sich mit der Gruppe warm und zeigte, teils entgegengesetzt der Laufrichtung, den diesjährigen Weg.

AUF KOPF SCHUTZ SETZEN!

Ein Helm hilft, bevor wir helfen müssen!
www.hannelore-kohl-stiftung.de

ZNS 25 Jahre 1983 – 2008
Hannelore Kohl Stiftung
 für Verkehrssichere Schulen des Zentrums
 Lernkompetenz



 HHONORS
HILTON WORLDWIDE

Das Gute liegt so nah – Hilton Hotels in Mainz

Am Rande der malerischen Altstadt von Mainz, direkt am linken Rheinufer neben der Rheingoldhalle, liegt das **Hilton Mainz**.

- 431 Gästezimmer und Suiten
- Idealer Ort für Veranstaltungen aller Art durch hoteleigene Konferenzräume und den direkten Anschluss an die Rheingoldhalle
- Precor® Fitnesscenter
- Zwei Restaurants und eine Bar

Umgeben von den ruhigen Gassen der Altstadt, empfängt Sie das **Hilton Mainz City** mit freundlichem Ambiente und privater Atmosphäre.

- 127 Gästezimmer
- Planters Restaurant mit internationaler Küche
- Sommer-Terrasse
- Spirits Bar
- Fünf Tagungsräume mit Wireless Internetzugang

Hilton Mainz · Rheinstraße 68 · 55116 Mainz · Tel.: 06131 2450
E-Mail: info.mainz@hilton.com · hilton.de/mainz

Hilton Mainz City · Münsterstraße 11 · 55116 Mainz · Tel.: 06131 2780
E-Mail: info.mainz-city@hilton.com · hilton.de/mainzcity


Hilton
in Mainz

Das erste Rennen gewann der 11-jährige Hugo Hager Fernandez mit deutlichem Abstand. Aufgrund einiger Abmeldungen wurde das Rennen mit dem der Minis zusammengelegt und die Älteren liefen mit 2000m einfach die doppelte Strecke. Die große Mehrheit von uns, inklusive der zwei aus der Schülerruderriege MWS, starteten im nächsten Rennen des Jahrgangs 2000/2001 über die gleiche Distanz. Während sie geduldig an der Startlinie warteten und versuchten, sich warm zu halten, gab es die erste Medaillen- und Urkundenübergabe für Mainz und dadurch noch einen kleinen Ansporn.



Ein sehr knapper Sieg für den MRV

Alexander Karpow und Benedikt Dreyer führten dann zusammen mit einem Neuwieder das Rennen an und konnten im Laufe der zweiten Runde einen kleinen Vorsprung herausarbeiten. Die größte Erfahrung daraus war, dass man schnell handeln und sich auf dem Gegner einstellen muss. Die Taktik, vorm Rennen auch mit dem Trainer besprochen, wurde eingehalten, jedoch hatte der Gegner einen kräftigen Endspurt hingelegt. Die beiden bemerkten das gerade noch rechtzeitig durch die Hilfe der Mainzer Trainer, sprinteten los und gewannen extrem knapp.

In dem fast toten Rennen untereinander hatte Alex dann eine Nasenspitze vor Ben. Fazit: Hätten die beiden so eine Situation im Trai-

ning nicht gelernt, dann wäre es anders ausgegangen. Felix Daufenbach folgte kurz danach ins Ziel und komplettierte das Rennen zu einem Sieg in der Mannschaftswertung. Auch Lukas Büttner und zwei des jüngeren Jahrgangs Christoph Auer und Lucas Haja gaben nochmals alles, später beim Anfeuern übrigens ebenfalls.



Die Mädels am Start

Bei den Mädchen gab es ebenfalls ein Zweierteam, das beinahe gleichzeitig die Ziellinie querte, hier holte Annika Steinle vor Anna-Kira Löffert einen guten zweiten Platz für ihre Schule. Bei den Junioren B stellten sich Carolin Lennartz und Sophia de Witt den 4600m. Beide aus der Ruderriege kommend, starteten so in ihre erste Saison, in der sie für den MRV melden. Bei dem unübersichtlichen Rennen, in dem auch alle Klassen der Masters beider Geschlechter dabei sind, zogen sie ihr Tempo gut durch und behielten besser den Überblick als danach die Software bei der Auswertung.

Im letzten Rennen mit MRV-Beteiligung ging Valerie Högerle an den Start. Sie gewann ihr Rennen über 5400m mit großem Abstand, viel Konzentration und mit einem super Anfeuerungskommando, das unter der Leitung von Steuermann Lukas Büttner weithin zu hören war und sich passend etwa 100 bis 200m vor Rundenquerung und Zielbereich



positionierte. Bei der ersten von drei Runden überraschten die lautstarken Jungs damit einem Läufer sogar so, dass er sich irritiert umschaute und dann schlichtweg überholt wurde. Es hat definitiv Vorteile, dass man beim Rudern seine Gegner sieht, wenn man vorne liegt und nicht umgekehrt! Je nach Rennen gab es deshalb nötige Anweisungen, Sicherheit oder Warnungen vom Trainerteam am Start-/Zielbereich, gerade wenn zwischen den ganzen Salinen und Gräberwerken die Gegner gar nicht mehr zu sehen waren.

Die Siegerehrung der großen Jungsgruppe fand während eines anderen Rennens statt, alle anderen mussten nach Wettkampfe sehr lange auf die Urkunden warten; Schuld war leider die Technik.

In der Zeit futterten wir wahrscheinlich mehr, als wir vorher beim Laufen verbrannt hatten und fingen sogar schon mit diesem Echo-Bericht an. Daher die große Autorengruppe bei der eher kleinen, aber tollen(!) Lauf-Truppe.

[AK / AKL / CL / CA / SDW / VH](#)



Zwei Gruppenbilder mit (fast) allen Athleten:

*Christoph Auer, Lucas Haja, Lukas Büttner, Felix Daufenbach, Alexander Karpow, Benedik Dreyer (v.l.n.r).
Daneben: Valerie Högerle, Anna-Kira Löffert, Annika Steinle, Carolin Lennartz, Sophia de Witt (v.l.o.n.r.u)*



Liebe Mitglieder,

das neue Jahr hat begonnen, die Kräfte sind wieder mobilisiert, das Geschäft nimmt Fahrt auf. Neues Jahr bedeutet für viele von uns, dass die Uhren bildlich gesprochen wieder auf Null stehen. Also Neues, auf der Basis des im vergangenen Jahr erarbeiteten, entstehen kann. Das ist dann Entwicklung.

Je mehr neu ist bzw. Neues entsteht, desto mehr Energie braucht dies auch. Daher ist es schön, an lieb gewonnenen „Gewohnhei-

ten“ auch mal festzuhalten. Deshalb möchte ich Euch schon jetzt bitten den Termin für das Winterschleifchenturnier einzutragen. Es wird für einige das erste oder zweite Zusammentreffen - im Kreise vieler Tennisfreunde - für 2014 sein. Danke sehr an Emmi und Elke, für die Organisation!

Herzliche Grüße sendet Euch
Christian Sauerbrey
Vorstandsmitglied Kommunikation TC-MRV

Hallen-Schleifchenturnier in der TSA Weisenau am 15.03.14 - 18 Uhr

Liebe Tennisfreunde,
ein seit vielen Jahren beliebtes Schleifchenturnier in Weisenau, soll uns (Männlein wie Weiblein) am Anfang dieses Jahres wieder einmal zusammentreffen lassen. Auf Bitte des Vorstandes haben wir, Emmi und Elke, die Organisation übernommen.

Am Samstag, dem 15.03.2014 spielen wir auf drei Plätzen von 18-22 Uhr. Danach lassen wir es gemeinsam ausklingen. Für einen

Kostenbeitrag von lediglich 10 € wird für das leibliche Wohl, die Hallenmiete sowie Bälle gesorgt sein.

Bitte meldet Euch bei Emmi 54809 oder Elke 581342 (auch auf AB) bis 08.03.14 telefonisch an.

Wir hoffen auf rege Teilnahme und verbleiben mit sportlichem Gruß
Emmi und Elke



WEIMER GmbH

Heizung - Sanitär - Lüftung

Der Fachmann für Ihr Bad!

Planung und Ausführung
in einer Hand.



Turnierstr. 4-6 - 55218 Ingelheim
 Telefon: 06132 / 6 27 40
 Fax: 06132 / 6 28 32
www.weimer-info.de
info@weimer-info.de

Öffnungszeiten:
 Mo.-Fr.: 9:00 - 18:00 Uhr
 Sa.: 9:00 - 13:00 Uhr

Heizung
 Sanitär
 Lüftung
 Solaranlagen
 Komplettbäder
 Ausstellung
 Fachmarkt
 24 Std. Notdienst



TENNIS-CLUB MRV e.V.



Tennis-Club MRV e.V. - Postfach 31 12 - 55021 Mainz

Zuständig

Durchwahl

Unser Zeichen

Datum

13.Jan.2014

Einladung zur 36. Jahreshauptversammlung

Sehr geehrte Damen und Herren,
liebe Mitglieder,

der Vorstand des TC-MRV e.V. lädt Sie recht herzlich zur 36. Jahreshauptversammlung am 24. März 2014 um 19.30 Uhr im MRV Bootshaus ein.

Tagesordnung:

1. Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Jahresbericht des Vorstandes
3. Bericht des Rechnungsführers
4. Bericht der Rechnungsprüfer
5. Entlastung des Vorstandes
6. Nachwahlen zum Vorstand
7. Festlegung von Beiträgen und Umlagen
8. Wahl der Rechnungsprüfer
9. Verschiedenes

Zusätzliche Anträge zur Tagesordnung müssen dem Vorstand spätestens 8 Tage vor der Versammlung-versehen mit mindestens 10 Unterschriften stimmberechtigter Mitglieder eingereicht werden.
Der Vorstand freut sich über ein zahlreiches Erscheinen der Mitglieder des TC-MRV.

Der Vorstand des
Tennis-Club MRV e.V.



Die Rubrik *Wer ist wer - Mitglieder stellen sich vor* stellt jede Ausgabe ein anderes Mitglied vor. Damit Sie wissen, wer noch so alles mit Ihnen im TC-MRV spielt. In dieser Ausgabe Nadja Wiebel:

Deine momentane Stimmung?
Sehr gut.

Weil?
Ich ein überwiegend ausgeglichener Mensch bin.

Wenn Du eine Sache sofort verändern könntest, dann wäre das...
Dass es weniger Gewalt gegen Kinder und Jugendliche gibt.

Was schätzen Deine Freunde an Dir?
Spontaneität, Fröhlichkeit und Zuverlässigkeit.

Und am Wenigsten?
Ungeduld, Direktheit.

Was ist Deine Lieblingspeise?
Spaghetti Bolognese à la Mama.

Welches Ereignis hat Dich in letzter Zeit besonders berührt?
Schwierig eine Auswahl zu treffen, mich berühren jeden Tag besondere Ereignisse.

Dein letzter Spontankauf, der Dir viel Freude gemacht hat?
Bücher und Kleidung und Kalender.



Wo engagierst Du Dich außerhalb des TC-MRV?

Bei Ärzte ohne Grenzen und beim Mainzer Tierschutzverein.

Wenn Du nicht arbeitest, dann könnte man Dich am häufigsten wo antreffen...?
Im Sommer natürlich auf dem Tennisplatz, ansonsten im Wasser.

Deine (weiteren) Hobbies?
Reisen, Schwimmen, Lesen, Theater.

Wenn Du einen Tag lang tauschen könntest, dann wärst Du gerne...?

Dalai Lama – wie ist es wohl, weise zu sein?

Dein größtes persönliches Anliegen?
Dass Menschen sich der Gegenwart mehr bewusst sind.

Ein Land, in dem Du leben wolltest?
Neuseeland oder Spanien.

Nadja Wiebel
Geboren am 06.11.1965 in Kenzingen
Diplom-Psychologin in einer Jugendhilfeeinrichtung



Besaitungstipps

Kurzinfo Tennisbesaitung

Es gibt eine Faustregel für einen Besaitungszyklus.

Spieler sollten nach ca. 40 Spielstunden ihren Schläger neu bespannen. Je nach Spielstärke, auch etwas früher. In den meisten Fällen bespannen die Spieler zum Saisonauftakt oder wenn die Saite gerissen ist;-).

Je härter bespannt wird, desto genauer muss man spielen können. Je weicher, desto mehr kann der Ball beschleunigt werden. Das ist letztlich auch Geschmackssache und es gibt keine Faustregel.

Heute kommen in der Regel Kunstsaiten zum Einsatz: Zum einen sind sie billiger und zum anderen sind Darmsaiten sehr witterungsanfällig und wesentlich teurer.

Tennisbesaitungen

Polystar 1,25 mm

Prince – Tournament 1,30 mm

Heute gebracht – morgen gemacht !!

Anruf genügt, Abholung + Lieferung

Tel. 0176/62805823 oder 06131 365970

ELEKTRO
LÖRLER

RAUM
LICHT

Öffnungszeiten:

Februar - September
Mo. - Fr. 09:30 - 18:30 Uhr
Sa. 09:30 - 14:00 Uhr

Oktober - Januar
Mo. - Fr. 09:30 - 18:30 Uhr
Sa. 09:30 - 16:00 Uhr

Elektro Lörler GmbH
Weberstraße 13A
55130 Mainz-Weisenau
Tel. +49 61 31.240510
Fax +49 61 31.8 57 13
info@elektro-loerler.de
www.elektro-loerler.de

Kreative Lichtideen! Kompetente Lichtberatung!

Professionelle Lichtinstallation!

Besuchen Sie uns: 1.600 qm Ausstellungsfläche und
unser kompetentes Beratungsteam erwarten Sie!



Geburtstage

Einen *besonderen* Geburtstag feiern:

80 Hans-Bernd Dickmann **6.2.**
 Pfälzer-Wald-Str. 3
 55129 Mainz
 im MRV seit 1.1.1947

75 Dr.-Ing. Ferdi E. Megerlin **24.2.**
 Kardinal-Döpfner-Str. 16
 63785 Obernburg
 im MRV seit 1.1.1955

Erika Flothow **23.2.**
 Am Viktorstift 32
 55130 Mainz
 im MRV seit 1.1.1998

März 2014

75 Manfred Weiskopf 12.3.
 60 Petr Sokala 20.3.
 50 Frank Günder 17.3.
 Andrea Bogusz 5.3.

April 2014

60 Joachim Rix 15.4.
 50 Thomas Ruthekolck 14.4.
 50 Uwe Abel 19.4.
 Traudel Buchholz 21.4.
 Christa Kleebach 1.4.

Möchten Sie, verehrtes Mitglied, darauf verzichten, in der Geburtstagsliste und/oder 3-Monatsvorschau genannt zu werden, so nehmen Sie bitte per Email oder per Telefon mit der Redaktion Kontakt auf.

Herzlich Willkommen

Wir freuen uns ebenfalls, dass wir im MRV im Januar folgende neue Mitglieder begrüßen konnten:

Sophia de Witt 55270 Zornheim
 Dr. Martin Sprinzl 60528 Frankfurt

Herzlich Willkommen

Wir freuen uns, dass der TC-MRV im Dezember folgende neue Mitglieder begrüßen konnte:

Sandra Ackermann 55116 Mainz
 Sarah Oppermann 55129 Mainz

In stillem Gedenken

Roman Hirschmann

† 11.1.2014

Roman gehörte zu den erfolgreichen Ruderern des Mainzer Ruder-Vereins. Er hat stets mit großem Interesse das Vereinsgeschehen verfolgt.

Der MRV wird Roman Hirschmann immer in Ehren gedenken.

Jürgen Petry
 Präsident

Volker Minthe
 Ehrenvorsizender

Antrag auf Satzungsänderung

Liebe Mitglieder,

im Bereich des Tagesordnungspunktes Satzungsänderung erfolgt mit dieser Veröffentlichung noch ein Antrag auf Abänderung eines Punktes.

Mit freundlichen Grüßen
Der Vorstand

Ergänzung TOP JHV - Antrag auf Satzungsänderung

§25

bisheriger Wortlaut:

Der Vorstand leitet den Verein. Er vertritt ihn gerichtlich und außergerichtlich.

Neuer Wortlaut:

Der Vorstand leitet den Verein. Er vertritt ihn gerichtlich und außergerichtlich. **Jedes Vorstandsmitglied (§ 26) ist berechtigt, den Verein einzeln zu vertreten.**

§27

bisheriger Wortlaut:

Der Vorsitzende vertritt den Verein nach außen. Im Falle seiner Verhinderung tritt der stellvertretende Vorsitzende, bei dessen Verhinderung die übrigen Vorstandsmitglieder in der in § 26 angegebenen Reihenfolge an seine Stelle.

neuer Wortlaut:

ersatzlos gestrichen

Begründung:

Die aktuelle Fassung unterscheidet sich vom tatsächlichen dahingehend, dass die Arbeitsabläufe im Vorstand durch gemeinsame Entscheidungen aber Resort bezogenen Unterschriften erfolgen. Dies ist im Vereinsregister auch so eingetragen.

Der Vorschlag kam von unserem Mitglied Dr. Litzenburger, der diese Satzungsänderung der Klarstellung im Außenverhältnis, aus Praktikabilitätsgründen und nicht zuletzt Haftungsgründen vorgeschlagen hat.

Helau !!

Es ist mal wieder soweit: die Planungen und Vorbereitungen für den Rosenmontag laufen an.

Wir treffen uns zum „Basteln“ an folgenden Terminen im Bootshaus:

8.2., 15.2. und 22.2. jeweils ab 14 Uhr

Für die Teilnahme entfällt ein Beitrag von 15,- € (Kostüme, Ballons, Teilnahmebeitrag beim MCV). Bitte auch an Wurfmaterial denken und mitbringen **oder spenden**.

Auch bedenken, dass ihr euch mit Essen und Getränken versorgt, da wir nur einen Teil finanzieren können.

Für das **Mitlaufen am Rosenmontag, 3.3.2014** bitte bei Karin Morbach (karin@orangepeach.com) anmelden und den „Mitlaufbeitrag“ entrichten.

Unser Motto lautet:

„Achter, Vierer, Eenser – Alles für die Meenzer!“



Der Kinderladen®

MAINZ Große Bleiche 4 und Schillerstraße 46-50
100 000 Artikel auf fast 2000m²
das größte Angebot im RHEIN-MAIN-Gebiet

www.wirth-mainz.de

Egal worunter Sie Schutz suchen – wir haben für jeden das richtige Dach!



Alles vom Experten und alles direkt aus einer Hand.

- ▶ **Wärmedämmung gem. Energieeinsparverordnung**
- ▶ **Flachdachabdichtung mit Dachbegrünung**
- ▶ **Gerüstbauarbeiten**
- ▶ **Spenglerarbeiten**
- ▶ **Einbau von Lichtkuppeln**

**ERNST
NEGER** 

Dächer Fassaden Solarenergie

An der Brunnenstube 20
55120 Mainz
Telefon 0 61 31 99 67-0
www.neger.de

Rudolf Petry
Versicherungen
seit 1946

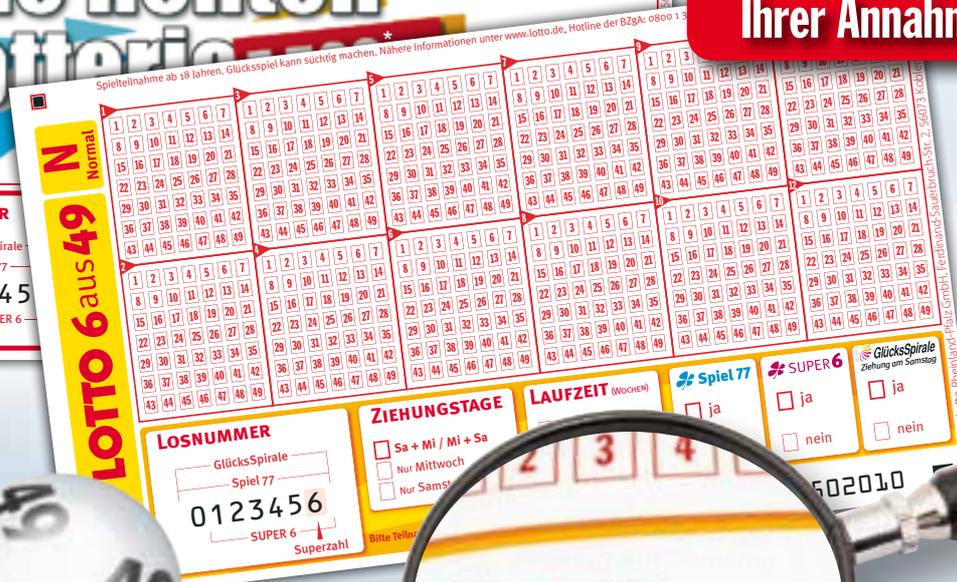
Uferstraße 21
55116 Mainz
Telefon: 0 61 31/22 59 71
Telefax: 0 61 31/23 34 29
e-Mail: info@schiffsversicherungen.com
www.schiffsversicherungen.com

Der besondere Service von LOTTO:

Lotto und GlücksSpirale sicher im ABO-SPIELEN



Anträge und weitere
Informationen in
Ihrer Annahmestelle.



Spielteilnahme ab 18 Jahren. Glücksspiel kann süchtig machen.
Nähere Informationen unter www.lotto.de. Hotline der BZgA: 0800 1 372 700 (kostenlos und anonym).

Spenden an den MRV

Wenn Sie den MRV unterstützen wollen – ganz einfach. Am besten mit steuerabzugsfähigen Spenden. Eine Spendenbescheinigung wird Ihnen zugestellt. Unser Neubau-Spendenkonto bei der MVB:

Konto Nr. 130 1878, BLZ 551 900 00

Unser Sport-Spendenkonto bei der MVB:

Konto Nr. 150 850 38, BLZ 551 900 00

Inserate im MRV-ECHO

Das MRV-ECHO erscheint monatlich (und dies übrigens als eine der letzten Rudervereinszeitungen in Deutschland) und wird an über 600 Mitglieder von MRV und TC-MRV versandt. Im Jahr 2000 wurde das MRV-ECHO als die zweitbeste Vereinszeitschrift des Landes Rheinland-Pfalz prämiert. Das MRV-ECHO berichtet aktuell und interessant über das Regatta-, Tennis- und Vereinsgeschehen in MRV und TC-MRV. Durch seine große Auflage (600 Haushalte) und breite Streuung in Mainz und Umgebung kann es durchaus interessant sein, eine Anzeige im MRV-ECHO zu schalten. Neben den rein wirtschaftlichen Fakten ist aber der Gewinn durch eine Anzeige im MRV-ECHO auch auf dem „Non-profit“-Sektor groß:

Sie zeigen sich als Freund und Förderer des Sports und der Jugend und unterstützen einen der erfolgreichsten Sportvereine der Stadt.

Format	schwarz/weiß	Farbdruck
1/1 Seite	€ 100,-	€ 130,-
1/3 Seite	€ 33,-	€ 44,-
2/3 Seite	€ 66,-	€ 85,-
1/2 Seite	€ 50,-	€ 65,-
1/4 Seite	€ 25,-	€ 33,-

Alle Preise pro Ausgabe und zzgl. Mehrwertsteuer. Bei monatlicher Abrechnung zzgl. 4,40 EUR Bearbeitungsgebühr je Rechnungsstellung. Bei Jahresrechnung und monatlicher Anzeigenschaltung **sparen Sie somit 48,40 EUR!**

Impressum

MRV Echo, 85. Jahrgang – 2014 – Nr. 2
Monatliche Mitteilungen des MAINZER RUDER-VEREINS und des TENNIS-CLUBS MRV e.V.

MRV-Bootshaus und TC-MRV Tennis-Anlagen:

Victor-Hugo-Ufer 1, 55116 Mainz

Telefon: Bootshaus-Gaststätte..... 06131 / 1438700
Hausmeister Michael Steinmetz 0162 / 2550121
Sportbereich Rudern..... 06131 / 6931440
Sportbereich Rudern (Fax)..... 03222 / 6862297
Sportbereich Tennis 06131 / 940258

Ansprechpartner Rudern:

Cheftrainerin Catriona Sens 06131 / 6931441
Stützpunkttrainer Robert Sens 06131 / 6931441
Erwachsene - Freizeit Philip Rentschler gallipo@web.de
Kinder Anfänger Karin Morbach..... 0157 / 89273060
Kinder Fortgeschr. Frank Loch..... 0157 / 74594496

Internet: <http://www.mainzerruderverein.de>

E-Mail: ECHO: mrv-echo@mainzerruderverein.de
Trainer: c.sens@mainzerruderverein.de
...für Nachwuchs: nachwuchs-trainer@mainzerruderverein.de
Vorstand: petry@schiffsversicherungen.com
Archiv: archiv@mainzerruderverein.de

Herausgeber: Mainzer Ruder-Verein 1878 / Postfach 3112, 55021 Mainz

Das MRV-ECHO erscheint monatlich

Siegeslisten & Erfolgsdatenbank:..... Axel Lang
Design: Ingo-Rüdiger Lehne
Zeitungsrecherche:..... Karin Morbach
Satz, Layout, Redaktion:..... Marcus Höting
Zuschriften:..... mrv-echo@mainzerruderverein.de

Weitere Mitarbeiter dieser Ausgabe: Alex Karpow, Andreas Hassinger, Anna-Kira Löffert, Axel Lang, Ben Dreyer, Bernhard Karst, Caro Lennartz, Christian Sauerbrey, Christoph Auer, Daniel Grave, Jan Winsloe, Sophia de Witt, Valerie Högerle.

MRV-Beitragsbuchhaltung:

Geschäftsstelle, Victor-Hugo-Ufer 1, 55116 Mz
Tel. 06131 / 6931440 – Fax 03222 / 6882297
verwaltung@mainzerruderverein.de

Der Bezugspreis für das MRV-Echo ist im Mitgliedsbeitrag enthalten. Für eingesandte oder übergebene Manuskripte, Disketten, CDs und Daten übernimmt die Redaktion keine Haftung; ebenso behält sich die Redaktion vor, Artikel aus Platzgründen zu kürzen. Mit Namen versehene Artikel stellen nicht immer auch die Meinung der Redaktion oder des Vereinsvorstandes dar. Beiträge bitte möglichst per E-Mail oder auf USB-Stick/CD/DVD an die Redaktion.

Gesamtherstellung und Vertrieb:

KDS-Infotex, Frankfurter Ring 127, 80807 München, Tel.: 089/3247670.

Regattakalender 2014

Alle Regatten und Wettkämpfe mit möglicher MRV-Beteiligung

26.-27.4.	Deutsche Kleinbootmeisterschaften	Köln
26.-27.4.	Frühregatta	Mannheim
10.-11.5.	1. Int. DRV Junioren Regatta	Duisburg
6.-8.6.	2. Int. DRV Junioren Regatta	
14.-16.6.	Internationale Regatta	Ratzeburg
26.-29.6.	Deutsche Juniorenmeisterschaften	Brandenburg
3.-6.7.	Bundeswettbewerb	Rüdersdorf
7.-10.8.	World Rowing Junior Championships	Hamburg
16.-28.8.	Youth Olympic Games	Nanjing (CHN)
24.-31.8.	World Rowing Championships	Amsterdam (NED)
10.-12.10.	101. Deutsches Meisterschaftsrudern	Eschwege

Erweiterte Öffnungszeiten der Geschäftsstelle

Dienstags 15-17 Uhr	Samstags 10-12 Uhr
	4. Januar
14. Januar	18. Januar
28. Januar	1. Februar
11. Februar	15. Februar
25. Februar	1. März

11. März	15. März
25. März	29. März
8. April	12. April
	26. April
6. Mai	10. Mai
20. Mai	24. Mai
3. Juni	7. Juni
17. Juni	21. Juni
1. Juli	5. Juli
15. Juli	19. Juli

**Sport tut
Deutschland gut.**

Eine Initiative unter der Schirmherrschaft des Bundespräsidenten

BEWEG DICH!



Trainingszeiten der verschiedenen Rudergruppen

Gruppe	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag	Samstag	Sonntag
Landestrainer Robert Sens	nach Absprache						
Cheftrainerin Catriona Sens	nach Absprache						
Junioren A/B (Catriona Sens)	17 ³⁰ (n. Abspr.)			16 ³⁰		nach Absprache	nach Absprache
Kinder & Anfänger (Marcus Höting)			16 ³⁰ Turnhalle			09 ³⁰	nach Absprache
Kinder-Leistungsgruppe (Frank Loch)		16 ³⁰ KiKra	16 ³⁰ Bootshaus	16 ³⁰ (fortgeschr.)		09 ³⁰	10 ⁰⁰ (n. Absprache)
Erwachsene-Freizeit (Philip Rentschler)		18 ⁰⁰ Rudern		18 ⁰⁰ Rudern			10 ⁰⁰ * + 13 ⁰⁰
Querlammsgruppe (Geier / Fischer)	17 ⁰⁰		17 ⁰⁰				9 ⁰⁰
Montags- und Mittwochruderer	15 ⁰⁰ Rudern anschl. Stammtisch		18 ⁰⁰ Turnhalle				

Donnerstags treffen sich nach dem Rudern die Freizeit-sportler im Bootshaus.

* Das Training der Freizeitgruppe sonntags 10 Uhr ist nur für die Fortgeschrittenen gedacht.

Die aktuellen Ruderzeiten der Freizeitgruppe sind zu sehen unter: <http://www.mainzruderverein.de> --> Sport --> Freizeit

Trainer und Ausbilder:

Hochleistungssport:

Robert Sens (Landestrainer)
Catriona Sens (Cheftrainerin)
06131 / 6931440

Leistungssport (Jugendliche):

Catriona Sens (Fortgeschrittene)
Valerie Högerle (Anfänger)

Leistungssport (Kinder):

Frank Loch (Fortgeschrittene)
0157 / 74594496

Karin Morbach (Anfänger)
0157 / 89273060

Marcus Höting (Anfänger)
0170 / 7375983

Freizeit, Erwachsene:

Philip Rentschler
Dirk Mühlenhoff
Markus Neumann
Isabella Zwiener
und weitere



**Es liegt in unserer Natur,
alles beschleunigen zu wollen.
Selbst den Fortschritt.**

Der neue Panamera S E-Hybrid.

Emotion trifft Effizienz. In einem Plug-in-Hybrid mit einer Systemleistung von 306 kW (416 PS). Die neue Lithium-Ionen-Batterie kann extern aufgeladen werden und ermöglicht eine rein elektrische Reichweite von bis zu 36 km. Der Verbrauch: durchschnittlich 3,1 l/100 km. Ganz so, wie es sich für einen Technologieführer gehört.



PORSCHE

Porsche Zentrum Mainz

Löhr Sportfahrzeuge Vertriebs-GmbH Mainz
Hechtsheimer Straße 25
55131 Mainz
Tel: +49 (0) 61 31 / 23 99 - 9 00
Fax: +49 (0) 61 31) / 23 99 - 9 44

www.porsche-mainz.de